

Kommen Sie in unser Landwirtschaftsteam



Kennziffer:
28/2025

Ort:
01683 Nossen
und 04808 Wur-
zen

Bewerbungsfrist:
03.06.2025

Beginn:
nächstmöglicher
Zeitpunkt

Stellenangebot: Sachbearbeiter (m/w/d) Praxislabor »Pflanzenschutz mit weniger chemisch-synthetischen Mitteln« im KompezMitte



Über uns

Sie kennen uns noch nicht? Wir sind die für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums **zuständige Fachbehörde** in Sachsen. In diesen Bereichen nehmen wir insbesondere gemeinnützige Aufgaben der Beratung, angewandten Forschung, Förderung, Kontrolle, Berichterstattung und Dokumentation wahr.



Worum es geht

Im Rahmen des STARK-Programmes fördert der Bund die Transformationsprozesse in ländlichen Gebieten der Braunkohleregionen. Ziel des am Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie arbeitenden Teams im Kompetenzzentrum für nachhaltige Landwirtschaft ist es, gemeinsam mit den landwirtschaftlichen Akteuren der Modellregionen die ökonomische, ökologische und soziale Transformation unter den Aspekten Ressourceneffizienz, Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu fördern. Für weitere Informationen zum Vorhaben nutzen Sie den Link <https://landwirtschaft.sachsen.de/kompetenzzentrum-nachhaltige-landwirtschaft-59534.html>.



Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung im Team des Zentrums für nachhaltige Landbewirtschaftung. Sie werden in unserem Referat Pflanzenschutz der Abteilung Landwirtschaft in Nossen tätig und betreuen die Zielregion Leipziger Land und Nordsachsen aus dem Fachbildungszentrum in Wurzen heraus. Zur Umsetzung des Drittmittelprojektes übernehmen Sie folgende Aufgaben:

- fachliche Verantwortung für die Beratung von Landwirtschaftsbetrieben aus dem Praxislabor „Pflanzenschutz mit weniger chemisch-synthetischen Mitteln“

- Steuerung der Projektumsetzung mithilfe von Modell- und Demonstrationsbetrieben, einschließlich Planung, Begleitung und Auswertung von Versuchen zur Einsatzreduktion chemisch-synthetischer Mittel und Prüfung alternativer Verfahren
- Monitoring zu neuen und invasiven Schadorganismen infolge der Klimaveränderungen
- Mitwirkung am landwirtschaftlichen Ermittlungsmonitoring nachgewiesener Pflanzenschutzmitteleinträge in die Umwelt (Boden, Wasser, Luft)
- Organisation der regionalen Vernetzung und Zusammenarbeit mit der Fachberatung, dem Naturschutz (UNB) und den Wasserversorgern
- Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Erstellung von Beratungsunterlagen und Organisation von regionalen Veranstaltungen
- Mitarbeit bei der Evaluierung, Erfolgskontrolle und Berichterstattung

Mehr Informationen zum Referat „Pflanzenschutz“ finden Sie hier: [Referat 73](#)



Wir bieten Ihnen

- eine befristete Anstellung in Vollzeit mit 40 Stunden **bis 30.09.2027**
- Vergütung nach [Entgeltgruppe 10 TV-L](#)
- eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit in einem eigens für das Projekt aufgebauten Team
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie Homeoffice und Gleitzeit
- Dienstsitz in Nossen, Satellitenarbeitsplatz in Wurzen an 2-3 Tagen/Woche
- ein Job-Ticket (auch als Deutschlandticket)
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr sowie arbeitsfreie Tage am 24. und 31. Dezember
- betriebliche Gesundheitsförderung
- eine zusätzliche Altersversorgung bei der [VBL](#)



Sie bringen mit

- mit einem Bachelor- oder vergleichbarem Hochschulgrad abgeschlossenes Hochschulstudium in einer agrarwirtschaftlichen, gartenbaulichen oder weinbautechnischen Fachrichtung, vorzugsweise Pflanzenbau
- Erfahrungen im Bereich der Landwirtschaft, insbesondere auf dem Gebiet Pflanzenschutz
- kompetente deutsche Sprachverwendung des Sprachniveau C1
- Fahrerlaubnis Klasse B (PKW) einschließlich Fahrpraxis und Bereitschaft zum Führen eines Dienstfahrzeugs

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen in der Projektarbeit und der Durchführung von Veranstaltungen
- Erfahrungen im Bereich landwirtschaftlicher Bildung und Beratung
- Kenntnisse Schaderregerüberwachung und Sachkundenachweis im Pflanzenschutz



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Studienabschluss) unter der Kennziffer 28/2025 als PDF-Datei per E-Mail an bewerbungen.ifulg@smekul.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Pförtner, Telefon 0351 26121210, zur Verfügung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.